

NÖ Imkerverband
Referat für das Lehrwesen (WL Josef Gfatter)
Bericht für 2012

Betrifft EU-Förderungsperiode 1.9.2011 bis 31.8.2012

WL-Liste NÖ

26 Wanderlehrer

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| ➤ Baburek Erich | ➤ Maurer Karl |
| ➤ Ing. Barth Günther | ➤ Niklas Josef |
| ➤ David Johann | ➤ Dir. Pflieger Eduard |
| ➤ Eier Leopold | ➤ Silberbauer Ambros |
| ➤ Gfatter Josef | ➤ Singer Wolfgang |
| ➤ Gruscher Johann | ➤ Schittenhelm Albert |
| ➤ Harnisch Johann | ➤ Schmutz Robert |
| ➤ Hladik Johann | ➤ Ing. Schulner Hermann |
| ➤ Kainer Manfred | ➤ Sprinzl Erwin |
| ➤ Klanner Josef | ➤ Stelzeneder Kurt |
| ➤ Kolm Herbert | ➤ Teichmann Franz |
| ➤ DI Kuchelbacher Leopold | ➤ Watzl Hans |
| ➤ DI Sitzwohl Eva Maria | ➤ Zwinz Yasmin |

Verstorben: WL Paul Bader

Liste der aktiven WL

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| ➤ Ing. Barth Günther | ➤ Maurer Karl |
| ➤ David Johann | ➤ Niklas Josef |
| ➤ Gfatter Josef | ➤ Dir. Pflieger Eduard |
| ➤ Gruscher Johann | ➤ Schittenhelm Albert |
| ➤ Harnisch Johann | ➤ Schmutz Robert |
| ➤ Hladik Johann | ➤ Sprinzl Erwin |
| ➤ Klanner Josef | ➤ Teichmann Franz |
| ➤ Kolm Herbert | ➤ Watzl Hans |
| ➤ DI Sitzwohl Eva Maria | ➤ Zwinz Yasmin |

Liste der WL außer Dienst

- Baburek Erich
- Eier Leopold
- Kainer Manfred
- DI Kuchelbacher Leopold
- Silberbauer Ambros
- Singer Wolfgang
- Ing. Schulner Hermann
- Stelzeneder Kurt

WL-Ausbildung

Beim nächsten Ausbildungskurs werden wir von NÖ wieder 2 – 3 Kandidaten schicken.

Kriterien: 10 Jahre Imkerpraxis und Facharbeiter – bzw. Meisterprüfung

Aktive WL - Kriterien:

Mind.2 Einsätze in den letzten 2 J.

Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen

WL-Vorträge: (2 BE)

In der abgelaufenen EU-Förderperiode wurden insgesamt 51 WL-Vorträge gehalten. Im Vorjahr waren es 55.

- Die höchste Teilnehmerzahl/Veranstaltung: 55 Teilnehmer
- Niedrigste Teilnehmerzahl: 12
- Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 24
- Gesamtteilnehmerzahl: 1254 (Vorjahr 1179)
- WL im Einsatz: 15
- WL ohne Einsatz: 11
- Hauptthemen:
 - Betriebsweise - Völkerführung
 - Honigqualität - Produkte
 - Gesundheitsdienst

Halbtageseschulungen: (4 BE)

Es wurden in der abgelaufenen Förderperiode 34 Halbtageseschulungen gehalten. Im Vorjahr: 41

- Höchste Teilnehmerzahl/Veranstaltung: 75
- Niedrigste Teilnehmerzahl: 10
- Durchschnittlich: 26
- Gesamtteilnehmerzahl: 893 (im Vorjahr 1.048)
- WL im Einsatz: 13, diese haben 24 Schulungen gehalten
- WL ohne Einsatz: 13
- Nicht-WL (andere Schulungsreferenten): 10
- Hauptthemen:
 - Hygieneschulung - Qualität
 - Betriebsweise
 - Königinnenzucht

Ganztageseschulungen: (8BE)

Es wurden 12 solche Schulungen gehalten. Im Vorjahr: 4

- Höchste Teilnehmerzahl: 40
- Niedrigste Teilnehmerzahl: 11
- Durchschnittlich: 20
- Gesamtteilnehmerzahl: 238 (im Vorjahr 69)
- WL im Einsatz: 6, diese hielten 11 Ganztageseschulungen
- WL ohne Einsatz: 20
- Nicht-WL im Einsatz: 1
- Die Hauptthemen:
 - 6 x Varroaseminar,
 - 3 x Königinnenzucht

Varroaseminare:

- In NÖ sind 8 Seminarleiter gemeldet. Es wurden 6 Varroaseminare abgehalten. Teilnehmerzahl: 148
- Achtung: Nur die anerkannten Seminarleiter können diese Varroaseminare abhalten!
(*Johann Gruscher, Johann David, Josef Gfatter, Anton Jagersberger, Albert Schittenhelm, Franz Teichmann, Johann Watzl, Herbert Kolm*)
- Weiterbildung der Seminarleiter wäre nötig.

- Lehraussagen sind nicht mehr einheitlich!

Neue Unterlagen werden ausgearbeitet.

Neues Arzneimittelgesetz → 2013

Die Broschüre zum Varroaseminar hat ihre Aktualität verloren!

Das neue Arzneimittelgesetz bedingt teils andere Anforderungen, bzw. sind so manche Zulassungen abgelaufen (oder waren gar nie vorhanden!).

Die Gesundheitsreferenten im ÖIB sind zur Zeit unter der Führung von IM Oberisser (Warth) bemüht, diese ungute Situation zu klären und eine neue gültige Broschüre aufzulegen.

Bis Rechtssicherheit herrscht, mögen vortragende WL und Funktionäre mit ihren Aussagen vorsichtig umgehen!

Gesamtteilnehmerzahl der Bildungsveranstaltungen:

- 2.385 Teilnehmer (Vorjahr 2.296)
- Anzahl der Veranstaltungen selbst: 93 (Vorjahr 100)

Die Teilnehmer an Kursen der Imkerschule, bzw. am Institut (AGES), sowie einige vereinsinterne Vortragsveranstaltungen, die nicht unter WL-Vortrag bzw. Schulung im eigentlichen Sinne fallen, sind darin nicht enthalten (zB. Gratis-Vorträge).

Die Zusammenarbeit mit der NÖ-Imkerschule kann man als sehr gut bezeichnen.

Funktionärsseminar 2011:

- fand am 4.11.2011 statt.
- Themeninhalt: „Aktuelles vom NÖ-Imkerverband“, es berichteten die Fachreferenten.
- rund 75 Teilnehmer

Arbeitstagung der Züchter:

- fand am 19.11.2011 als Ganztages Schulung in St. Pölten – St. Georgen statt.
- Vortragender: DI Dr. Pechhacker.
- Inhalte: Zuchtauslese, Zuchtwertschätzung, Zuchtdatenbank, Varroatoleranzzucht,...
- rund 25 Teilnehmer

Honorarkosten:

- WL-Vortrag: € 60,-
- Halbtages Schulung: € 110,-
- Ganztages Schulung: € 150,-
- Kilometergeld: € 0,42
- Vergütung für Laptop – Beamer: € 30,-
- Höchstausszahlungssummen: (siehe auch Formular)
 - WL-Vortrag: max. € 110,-
 - Halbtages Schulung: max. € 200,-
 - Ganztages Schulung: max. € 400,-

Formalitäten:

Bezirkweise rechtzeitige Meldung der Bildungsveranstaltungen bis Ende September wäre wichtig!

Veranstaltungsort und Name des Referenten können auch erst später bekannt gegeben werden.

Jeder Referent muss dafür sorgen alle Unterlagen, einschließlich Teilnehmerliste, zwecks Verrechnung beim Verband monatlich abzugeben. Letzter Einreichtermin in der Förderperiode ist der 15. Juli.

Der WL vertritt den Verband

- WL vermitteln dessen Zielsetzungen und Anliegen nach draußen
- Holen aber auch Reaktionen von Imkern und Vereinen nach innen (Vorstand)
- WL sind „Verbandspolitiker“

Die Ö-WL-Fortbildungstagung 2012:

fand in der Zeit von 26. bis 28.10.2012 in Seeboden, Kärnten statt.

Hauptthemen waren:

- Dr. Ralph Böhler:
 - Varroatoleranzzucht
 - Gesunde Bienen durch richtige Völkerführung
- DDr. Helmut Horn:
 - Warum ist Honig nicht gleich Zucker
- Dr. Winfried Winter:
 - Gesundheit aus dem Bienenvolk
- Dr. Roland Zelger:
 - Pflanzenschutz mit Verantwortung

Neueinsteigerkurse:

Ein Service der Imkerschule zusammen mit den WL in allen 4 Vierteln. Es wurden dazu Praxistage zu den wichtigsten Arbeitsschritten im Jahreslauf eingeführt. Teilnehmerzahlen steigend.

Zusätzlich: Kontaktaufnahme mit den WL: Kursteilnehmer sollten WL-Liste mit Adresse, E-Mail, Tel.nr., erhalten, um weitere Ansprechpartner zu finden.

WL-Vortragsthemen:

Der Themenkatalog ist eine gute Orientierungshilfe für die Veranstalter.

Zielvorgaben:

- Der Verband muss sparen.
- Das Zusammenfassen mehrerer Ortsgruppen für einen Vortrag wird immer wichtiger.
- Bei Schulungen einen Kursbeitrag einheben.
- Problem Varroa: Schulungsunterlagen (Vortragsinhalte) auf neuesten Stand bringen.

IM Josef Gfatter, Lehrreferent